

tipsntrips print

tipsntrips-Informationen folder

MEIN WEG IN DEN BERUF

- 1 Probleme in der Schule
- 2 Die Berufswahl
- 3 Die Bewerbung
- 4 Das Freiwillige Jahr

ICH MUSS WEG!

- 5 Der Auslandsaufenthalt
- 6 Freiwilligendienste im Ausland
- 7 Studieren im Ausland
- 8 Arbeiten im Ausland

I LOVE STUTTGART

- 9 Freizeittipps für Stuttgart
- 10 Sport in Stuttgart
- 11 Räume zum Mieten in Stuttgart
- 12 Günstig übernachten in Stuttgart

ICH SUCHE RAT

- 13 Auf der Suche nach Beratung?
- 14 Mein gutes Recht
- 15 Schulden? – Nein danke!
- 16 Wohnen in Stuttgart

ICH MACH MIT!

- 17 Freiwilliges Engagement in Stuttgart
- 18 Mitbestimmen und wählen
- 19 EU-Programme für junge Menschen
- 20 Wettbewerbe für junge Menschen

MY MEDIA

- 21 Erfolgreicher suchen im Internet
- 22 Social Media
- 23 Cyber-Mobbing
- 24 Urheberrecht im Internet

tipsntrips Ausbildungsmagazin

Das tipsntrips-Ausbildungsmagazin „Zukunft... nur mit Ausbildung!“ zum Thema Berufswahl enthält viele wertvolle Informationen zu den einzelnen Phasen des Berufswahlfahrplans sowie zum Thema Bewerbung und Vorstellungsgespräch.

Kostenlos erhältlich bei tipsntrips zentral, in zahlreichen Jugendeinrichtungen und zum Download auf unserer Internetseite.



Die tipsntrips-Informationen folder erhältst du direkt bei tipsntrips, in zahlreichen Stuttgarter Jugendeinrichtungen mit tipsntrips-Infoboard oder zum Download unter www.tipsntrips.de/folder



Nur 50 m vom Rathaus entfernt!

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
12.00 – 19.00 Uhr
Samstag
10.00 – 14.00 Uhr
U1, U2, U4, U11
Bus 43, 44
Haltestelle Rathaus
S1, 2, 3, 4, 5, 6, 60
Haltestelle
Stadtmitte



tipsntrips
Jugendinformation Stuttgart

Eichstraße 8
(Rückgebäude Eberhardstr. 6 A)
70173 Stuttgart
Telefon 0711/22 22 730
Telefax 0711/22 22 733
www.tipsntrips.de
info@tipsntrips.de

ICH MACH MIT!

EU-Programme für junge Menschen



tipsntrips ist eine Einrichtung der Stuttgarter Jugendhaus gGmbH

tipsntrips jugendinformation stuttgart



tipsntrips zentral

Jugendinformationszentrum mit persönlicher und kostenloser Beratung ohne Anmeldung, gut sortierter Broschürenauslage, nutzerfreundlichem Freihand-Archiv, tipsntrips-Experten-Sprechstunden, Infoveranstaltungen, Verkaufsstelle von ISIC, IYTC, Qualipass, Stadtspiel „I love Stuttgart“ uvm.



tipsntrips mobil

Beratung vor Ort, Teilnahme bei zahlreichen Messen, Festen und Veranstaltungen, Veranstalter der Jugendinfomesse ICH MUSS WEG! zu Auslandsaufenthalten, Eurodesk Stuttgart, tipsntrips-Infoboards und -folder in zahlreichen Stuttgarter Jugendeinrichtungen.



tipsntrips Jugendbildung

(Internationale) Jugendbildungs- und Beteiligungsprojekte, (Schul-) Kooperationen, Workshops und Trainings z.B. zur Informations- und Medienkompetenzentwicklung uvm.

tipsntrips virtuell

Alle Infos auch online, kompetente und kostenlose E-Mail-Beratung, aktuelle News und vieles mehr...

- www.tipsntrips.de
- [www.tipsntrips.de/facebook](https://www.facebook.com/tipsntrips)
- www.twitter.com/tipsntrips
- www.tipsntrips.de/gplus





tipsntrips
jugendinformation
stuttgart

ICH MACH MIT!

EU-Programme für junge Menschen

Erasmus+ fasst alle derzeitigen EU-Programme für allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport zusammen. Das Programm ist auf 7 Jahre (2014-2020) ausgelegt und soll sowohl Kompetenzen und Beschäftigungsfähigkeit verbessern als auch die Modernisierung der Systeme der allgemeinen und beruflichen Bildung und der Jugendarbeit voranbringen. Erasmus+ löst das Programm „Lebenslanges Lernen“ ab und integriert die Programme „JUGEND IN AKTION“ sowie die internationalen EU-Hochschulprogramme. Die bekannten Förderungsprogramme Erasmus, Comenius und Leonardo da Vinci, werden unter dem Namen Erasmus+ weitergeführt und entsprechend ausgebaut. Dadurch sollen Bewerbungsverfahren vereinfacht und Bürokratie abgebaut werden. Im Folgenden stellen wir dir die verschiedenen Möglichkeiten vor:

Erasmus+ JUGEND IN AKTION

Innerhalb von Erasmus+ ist JUGEND IN AKTION der Programmteil für alle jungen Menschen außerhalb der Schule oder anderen Bildungseinrichtungen.

Der Programmanteil richtet sich je nach Aktion und Projekt an Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 13 und 30 Jahren. Ziel des Programms ist, neben der Vermittlung von Schlüsselkompetenzen für den persönlichen und beruflichen Weg auch die Zukunft der EU mitzugestalten. Das Programm will Solidarität über Grenzen hinweg vermitteln und junge Menschen anregen, als aktive europäische Bürger_innen zu handeln.



Erasmus+ JUGEND IN AKTION gliedert sich in drei Leitaktionen:

Leitaktion 1: Lernmobilität von Einzelpersonen Jugendbegegnung

Eine Jugendbegegnung bringt Jugendliche aus verschiedenen Ländern zusammen. Sie ist offen für junge Menschen im Alter zwischen 13 und 30 Jahren. Insbesondere diejenigen, die sonst wenig Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung haben, profitieren von einer Teilnahme.

www.tipsntrips.de/ich-muss-weg/internationale-begegnungen

Europäischer Freiwilligendienst (EFD)

Der EFD wird durch das EU Programm Erasmus+ JUGEND IN AKTION gefördert und ist für die Freiwilligen sehr kostengünstig. Im Programm enthalten sind Seminare zur Weiterbildung u.a. zur Vor- und Nachbereitung, ein Reisekostenzuschuss, Unterkunft und Verpflegung sowie ein angemessenes Taschengeld und unter bestimmten Voraussetzungen Zuschüsse zu einem Sprachkurs. Wenn du einen EFD machen willst, musst du dir zunächst eine Entsendeorganisation in deiner Nähe suchen. Diese Organisation stellt für dich den Förderantrag, unterstützt dich bei der Vorbereitung und bleibt während deines Auslandsaufenthaltes mit dir in Kontakt. Informationen zu Freiwilligendiensten im Ausland findest du im tipsntrips-Informationenfolder Nr. 6 „Freiwilligendienste im Ausland“ oder auf unserer Website unter:

www.tipsntrips.de/efd

Leitaktion 2: Zusammenarbeit zur Förderung von Innovation und bewährten Verfahren

Transnationale Jugendinitiativen

Junge Menschen, die sich in ihrem lokalen Umfeld engagieren, können über diese Aktion Unterstützung für eigene Projekte beantragen und diese im europäischen Kontext diskutieren. Dazu müssen sie nicht als Verein organisiert sein. Informelle Gruppen sind als Antragsteller erwünscht. Die Jugendlichen verwalten ihr Projekt selbst und arbeiten eigenständig.

www.tipsntrips.de/erasmusplus

Leitaktion 3: Unterstützung politischer Reformen

Strukturierter Dialog

Durch den „Strukturierten Dialog“ sollen Jugendliche in die Gestaltung der europäischen Politik mit einbezogen werden. Der Dialog kann in unterschiedlicher Form stattfinden, ist aber immer durch ausgewählte Themen und Zeitabläufe strukturiert. Erasmus+ JUGEND IN AKTION fördert Projekte, in denen sich Jugendliche aktiv an Diskussionen über Europa beteiligen.

www.strukturierter-dialog.de

Erasmus+ Hochschulbildung

Während des Studiums können Student_innen Aufenthalte in den Programmländern des europäischen Auslands absolvieren. Unterstützt werden Praktika und Auslandssemester. Zur Verbesserung der Sprachkenntnisse werden für verschiedene Sprachen Online-Sprachkurse angeboten. Die Nationale Agentur für Hochschulzusammenarbeit im DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) unterstützt dich bei der Antragstellung und beantwortet dir wichtige Fragen.

eu.daad.de

Erasmus+ Schulbildung

Im Schulbereich bietet Erasmus+ Möglichkeiten der Förderung für alle Organisationen, die Projekte im Bereich Schulbildung und berufliche Bildung planen. Die Mobilität von Schüler_innen, Lehrkräften und Bildungsfachleuten sowie strategische Partnerschaften von Bildungseinrichtungen werden durch Erasmus+ gefördert, z.B. durch Fortbildungen, Schulprojekte und Schüleraustausch. Die Nationale Agentur im Pädagogischen Austauschdienst (PAD) ist Anlaufstelle für Fragen und Anträge im Bereich Erasmus+ Schulbildung.

www.kmk-pad.org

Erasmus+ Berufsbildung

Auslandserfahrungen bereichern die beruflichen Aus- und Weiterbildung. Erasmus+ fördert in der Leitaktion „Lernmobilität für Einzelpersonen“ Auszubildende, Berufschüler_innen, Berufsfachschüler_innen, Personal in Weiterbildungsgängen, Absolventen_innen und Schüler_innen in der Berufsvorbereitung, wenn eine anschließende Berufsausbildung angerechnet werden kann. Dabei kann es sich um organisierte Lernaufenthalte in Form von Praktika, Ausbildungsabschnitten und Weiterbildungsmaßnahmen handeln. Die Dauer des Aufenthalts kann zwischen 2 Wochen und 12 Monate variieren. Eine Förderung für Bildungspersonal kann auch bezuschusst werden.

Anlaufstelle ist die Nationale Agentur beim BIBB (Bundesinstitut für Berufsbildung).

www.na-bibb.de

Europäisches Jugendportal –
hier geht's nach Europa!



Auf dem Europäischen Jugendportal kannst du dich über Lebens-, Studien- und Arbeitsbedingungen in anderen europäischen Ländern informieren. Du kannst das Portal auch nutzen, um dich mit anderen auszutauschen oder um Fragen an das Eurodesk-Netzwerk zu stellen.
europa.eu/youth

tipsntrips Jugendinformation Stuttgart ist offizieller Partner von Eurodesk, informiert und berät **kostenlos, neutral und trägerübergreifend** über sämtliche Möglichkeiten, ins Ausland zu gehen, sowie über nationale und europäische Förderprogramme.



Weitere Tipps und Infos bekommst du unter www.tipsntrips.de/eu oder direkt bei tipsntrips zentral in der Eichstraße 8 (Rückgebäude Eberhardstraße 6 A).

Fotonachweis: tipsntrips Jugendinformation Stuttgart; Florian Birnmeyer - www.jugendfotos.de CC-Lizenz (by-nc-nd) © 2015 alle Rechte vorbehalten. Kein Teil des tipsntrips-Informationenfolders darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung von tipsntrips Jugendinformation Stuttgart verwendet, verarbeitet, reproduziert, verkauft oder verbreitet werden.